



Arbeitgeberverband für die Chemische Industrie
in Norddeutschland e. V.

Gemeinsamer Aufruf der norddeutschen Chemie-Sozialpartner:

Impfung gegen Corona-Virus schützt alle und ebnet den Weg zurück zu normalen Betriebsabläufen

Der Landesbezirk Nord der IG BCE und der Arbeitgeberverband ChemieNord rufen gemeinsam dazu auf, sich sofort gegen das Corona-Virus impfen zu lassen, sobald ausreichend Impfdosen zur Verfügung stehen.

In der Corona-Krise haben die norddeutschen Chemieunternehmen verantwortungsvolle und umfassende Hygienekonzepte für alle Arbeiten im Unternehmen umgesetzt. Um dem Kampf gegen das Corona-Virus jetzt aber die entscheidende Wendung geben zu können, kann jede und jeder Einzelne durch seine persönliche Entscheidung, sich impfen zu lassen, einen wichtigen Beitrag leisten. Nur eine Impfung gegen das Corona-Virus schützt alle und ebnet den Weg zurück zu normalen Betriebsabläufen.

„Wir benötigen eine Langzeitstrategie, um den Impfschutz der Bevölkerung voranzubringen. So wäre es beispielsweise sinnvoll, wenn die Unternehmen ihren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern einen Impfschutz durch die Betriebsärzte anbieten können. Als Sozialpartner der chemischen Industrie empfehlen wir dies den Unternehmen. Nur so können wir aus unserer Sicht gewährleisten, dass die Produktionen am Laufen bleiben, in dem die Kolleginnen und Kollegen vor Ort geschützt sind. Wir begrüßen die Impfstrategien der norddeutschen Landesregierungen und empfehlen jedem, sich und andere durch eine Impfung zu schützen“, betont Ralf Becker, Leiter des Landesbezirks Nord der IG BCE.

Für den Arbeitgeberverband ChemieNord ist die Impfung gegen das Corona-Virus ebenfalls ein entscheidender Meilenstein auf dem Weg zurück zu normalen Betriebsabläufen und wirtschaftlichem Erfolg der Unternehmen. „Sobald in Kürze ausreichend Impfstoff vorrätig ist, sehen wir durch die Möglichkeit zur Impfung endlich Licht am Ende des Tunnels. Natürlich ist die Impfung dann kein sofortiger Freifahrtsschein, sie ist aber ein äußerst wichtiger Schritt in eine sorgenfreiere Zeit ohne Corona. In einer herausragenden Reaktion der Unternehmen und Zulassungsbehörden auf diese besondere Krise, in der die nötigen einzelnen Erprobungsphasen und Ergebnisabstimmungen durch den hohen Einsatz aller Beteiligten parallel durchgeführt werden konnten, sind die Impfstoffe in noch nie dagewesener Geschwindigkeit entwickelt und so gut wie selten zuvor getestet worden. Das macht sie mindestens so sicher wie eine Gripeschutzimpfung und die Millionen Impfungen, die schon stattgefunden haben, belegen diese Einschätzung“, unterstreicht Dr. Jochen Wilkens, Hauptgeschäftsführer des Arbeitgeberverbandes ChemieNord.

Die norddeutschen Chemie-Sozialpartner empfehlen deshalb den Unternehmen und Beschäftigten, die Möglichkeit zur Impfung zu unterstützen und zu nutzen.